

Zusammenarbeit geht in die nächste Phase

[21.01.2022] Das auf Software-Lösungen für Governance, Risk and Compliance spezialisierte Unternehmen HiScout und der IT-Dienstleister Materna sowie dessen Unternehmenstochter Infora vertiefen ihre bereits bestehende Kooperation. Ein entsprechender Partnervertrag wurde jetzt unterzeichnet.

Das auf die Entwicklung von GRC-Software spezialisierte Unternehmen HiScout, dessen Lösungen in zahlreichen Bundes- und Landesbehörden im Einsatz sind, erweitert sein Partnernetzwerk um das IT-Beratungsunternehmen Materna. Zusammen wollen die Partner ihren Kunden einen durchgängigen Service rund um Management-Systeme für Governance, Risk and Compliance anbieten. Auch die auf Beratung für den Public Sector spezialisierte Materna-Tochter Infora gehöre zu der Partnerschaft, berichtet Materna. Die Einführung von GRC-Software beim Kunden erfordere in der Regel begleitende Dienstleistungen wie Implementierung, Schulung und Customizing durch geschulte und mit den Anforderungen der Kunden vertraute Berater. HiScout baue sein Partnerprogramm aus, um auf große Kundenanfragen zu reagieren. Der international agierende IT-Dienstleister und Implementierungspartner Materna begleitet Kunden nach eigenen Angaben entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Projekten, von der Digitalisierungsberatung bis zur Implementierung und zum Managed Service von Applikationen. Mit dem neu abgeschlossenen Partnervertrag sei eine durchgängige Betreuung auch für das HiScout Produktportfolio durch Materna und Infora sichergestellt. Im Rahmen der Partnerschaft sei auch vorgesehen, dass Mitarbeitende von Materna und Infora ein Schulungsprogramm absolvierten und sich für die HiScout Module IT-Grundschutz und Datenschutz zertifizieren.

(sib)

Stichwörter: Unternehmen, HiScout, Materna, Governance, Risk and Compliance (GRC)